

# Öffentlicher Nahverkehr für alle! Bezahlbare Tickets und mehr Busse!

Ende August läuft das 9-Euro-Ticket aus. Es wird viel darüber geredet, dass es damit weitergehen müsste. Aber die Regierung hat mal wieder keinen Plan. Das 9-Euro-Ticket sollte Entlastung während der Preissteigerung schaffen – die Preise sind aber bisher nicht gesunken! Das 9-Euro-Ticket hat gezeigt: Viele Menschen würden den Nahverkehr nutzen, er ist aber ohne 9-Euro-Ticket zu teuer. Und: Viele verzichten auf das Auto, wenn der ÖPNV preiswert und unkompliziert funktioniert. DIE LINKE will einen gut ausgebauten Öffentlichen Nahverkehr, mit guten Verbindungen und schnellen Takten. Das ist gut fürs Klima, gut für die Städte und Gemeinden, die vom Auto-Verkehr entlastet werden. Und es ist gerecht, weil alle mitfahren können!

## Bezahlbar!

Unser Ziel ist, dass der ÖPNV kostenfrei ist. Unsere Schritte dahin sind:

1. Das 9-Euro-Ticket muss verlängert werden. Sonst kehrt das Tarif-Chaos zurück.
2. Dann wollen wir einen einheitlichen Tarif in ganz Deutschland von nicht mehr als 1 Euro pro Tag. Das Angebot gilt für Tages-, Monats- und Jahreskarten. Schüler\*innen-, Azubi- und Sozialtickets sind kostenfrei.
3. Der ÖPNV soll bundesweit und für alle kostenfrei sein.

## Gut ausgebaut!

Es darf nicht sein, dass der Nahverkehr an seine Grenzen stößt, weil sich jetzt mehr Menschen leisten können, ihn zu nutzen! Der Bund muss ein Programm auflegen, um mehr Busse und Bahnen auf die Strecken zu bringen. Das Schienen-Netz muss erweitert werden. Wir wollen eine Mobilitätsgarantie für den ländlichen Raum, auch durch Rufbusse und Sharing-Modelle. Dazu muss der Bund den Ländern und Kommunen zusätzliche Finanzmittel zur Verfügung stellen!

## Mehr Arbeitsplätze!

Schon jetzt sind die Arbeitsbedingungen

für die Beschäftigten belastend und stressig. Wenn die Fahrgastzahlen steigen – und das sollen sie! – müssen auch mehr Jobs geschaffen werden. Weniger bei Ticket-Verkauf und -Kontrolle, mehr beim Service, in den Stellwerken, hinterm Steuer und in der Schienen-Industrie.

## Wie das bezahlt wird?

■ Die Bundesregierung hat gerade 100 Mrd. Euro für Aufrüstung genehmigt. So viel Geld lässt sich nur schwer vorstellen. Im Nahverkehr heißt das: Mit 100 Mrd. Euro könnten bis zur nächsten Bundestagswahl der Nahverkehr ausgebaut werden: mehr Verbindungen, bessere Taktung, mehr Personal – und der ÖPNV könnte bundesweit kostenfrei sein. Hier wäre das Geld besser eingesetzt!

■ Investitionen in Nahverkehr und Schienen sind Investitionen in die Zukunft. Sie dürfen nicht von der Schuldenbremse ausgebremst werden!

■ Hohe Vermögen müssen endlich gerecht besteuert werden! DIE LINKE fordert eine Vermögensteuer.

■ Manche Unternehmen machen in der Krise und wegen der Krise Extra Profite – Mineralölkonzerne, Energie- und Lebensmittelkonzerne, Amazon ganz vorn. Diese Extraprofite wollen wir mit einer Übergewinnsteuer belegen.

## Für eine gerechte Verkehrswende. Gut fürs Klima und gut für alle.



Jetzt den Aufruf unterzeichnen:  
[die-linke.de/verkehrswende](https://die-linke.de/verkehrswende)



Parteivorstand der Partei DIE LINKE  
Kleine Alexanderstraße 28, 10178 Berlin  
Tel. 030/24009-999, [kontakt@die-linke.de](mailto:kontakt@die-linke.de)  
[www.die-linke.de](http://www.die-linke.de) V.i.S.d.P. Tobias Bank

# Öffentlicher Nahverkehr für alle! Bezahlbare Tickets und mehr Busse!

Ende August läuft das 9-Euro-Ticket aus. Es wird viel darüber geredet, dass es damit weitergehen müsste. Aber die Regierung hat mal wieder keinen Plan. Das 9-Euro-Ticket sollte Entlastung während der Preissteigerung schaffen – die Preise sind aber bisher nicht gesunken! Das 9-Euro-Ticket hat gezeigt: Viele Menschen würden den Nahverkehr nutzen, er ist aber ohne 9-Euro-Ticket zu teuer. Und: Viele verzichten auf das Auto, wenn der ÖPNV preiswert und unkompliziert funktioniert. DIE LINKE will einen gut ausgebauten Öffentlichen Nahverkehr, mit guten Verbindungen und schnellen Takten. Das ist gut fürs Klima, gut für die Städte und Gemeinden, die vom Auto-Verkehr entlastet werden. Und es ist gerecht, weil alle mitfahren können!

## Bezahlbar!

Unser Ziel ist, dass der ÖPNV kostenfrei ist. Unsere Schritte dahin sind:

1. Das 9-Euro-Ticket muss verlängert werden. Sonst kehrt das Tarif-Chaos zurück.
2. Dann wollen wir einen einheitlichen Tarif in ganz Deutschland von nicht mehr als 1 Euro pro Tag. Das Angebot gilt für Tages-, Monats- und Jahreskarten. Schüler\*innen-, Azubi- und Sozialtickets sind kostenfrei.
3. Der ÖPNV soll bundesweit und für alle kostenfrei sein.

## Gut ausgebaut!

Es darf nicht sein, dass der Nahverkehr an seine Grenzen stößt, weil sich jetzt mehr Menschen leisten können, ihn zu nutzen! Der Bund muss ein Programm auflegen, um mehr Busse und Bahnen auf die Strecken zu bringen. Das Schienen-Netz muss erweitert werden. Wir wollen eine Mobilitätsgarantie für den ländlichen Raum, auch durch Rufbusse und Sharing-Modelle. Dazu muss der Bund den Ländern und Kommunen zusätzliche Finanzmittel zur Verfügung stellen!

## Mehr Arbeitsplätze!

Schon jetzt sind die Arbeitsbedingungen

für die Beschäftigten belastend und stressig. Wenn die Fahrgastzahlen steigen – und das sollen sie! – müssen auch mehr Jobs geschaffen werden. Weniger bei Ticket-Verkauf und -Kontrolle, mehr beim Service, in den Stellwerken, hinterm Steuer und in der Schienen-Industrie.

## Wie das bezahlt wird?

■ Die Bundesregierung hat gerade 100 Mrd. Euro für Aufrüstung genehmigt. So viel Geld lässt sich nur schwer vorstellen. Im Nahverkehr heißt das: Mit 100 Mrd. Euro könnten bis zur nächsten Bundestagswahl der Nahverkehr ausgebaut werden: mehr Verbindungen, bessere Taktung, mehr Personal – und der ÖPNV könnte bundesweit kostenfrei sein. Hier wäre das Geld besser eingesetzt!

■ Investitionen in Nahverkehr und Schienen sind Investitionen in die Zukunft. Sie dürfen nicht von der Schuldenbremse ausgebremst werden!

■ Hohe Vermögen müssen endlich gerecht besteuert werden! DIE LINKE fordert eine Vermögensteuer.

■ Manche Unternehmen machen in der Krise und wegen der Krise Extra Profite – Mineralölkonzerne, Energie- und Lebensmittelkonzerne, Amazon ganz vorn. Diese Extraprofite wollen wir mit einer Übergewinnsteuer belegen.

## Für eine gerechte Verkehrswende. Gut fürs Klima und gut für alle.



Jetzt den Aufruf unterzeichnen:  
[die-linke.de/verkehrswende](https://die-linke.de/verkehrswende)



Parteivorstand der Partei DIE LINKE  
Kleine Alexanderstraße 28, 10178 Berlin  
Tel. 030/24009-999, [kontakt@die-linke.de](mailto:kontakt@die-linke.de)  
[www.die-linke.de](http://www.die-linke.de) V.i.S.d.P. Tobias Bank